Niederschrift

über die 40. Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am Mittwoch, dem 06.09.2006, im Sitzungssaal des Rathauses.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 18:00 Uhr - 20:15 Uhr

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Kathrein Groten	SPD	
Herr Jan-Arndt Boetius	CDU	ab 17:35 Uhr
Herr Ulrich Bork	CDU	ab 18:00 Uhr für StV Herr
Herr Jörg Clasen	SPD	bis 20:15 Uhr
Frau Hilda Korf	KG	ab 18:50 Uhr für StV Lorenzen
Herr Heinz Lorenzen	KG	ab 18:00 Uhr bis 18:50 Uhr
Herr Arwin Nahmens	SPD	bis 18:50 Uhr
Frau Dr. Silke Ofterdinger-Daegel	KG	
Herr Jürgen Poschmann	KG	ab 17:35 Uhr
Frau Bettina Riße	Grüne	
Herr Lars Schmidt	CDU	
Herr Dieter Völker	CDU	ab 18:00 Uhr

von der Verwaltung

Frau Silke Jung		bis 18:30 Uhr
Frau Vanessa Kallinich		Schriftführerin
Herr Thomas Pielke		bis 19:30 Uhr
Herr Ulrich Schmidt		

Seniorenbeirat

Frau Usche Meuche		ab 18:00 Uhr für Margot Melzer
-------------------	--	--------------------------------

Gäste

Herr Ulrich Koch		bis 18:00 Uhr
Herr Paul Raffelhüschen	CDU	bis 18:00 Uhr
Herr Peter Schaper	SPD	bis 18:00 Uhr

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Ulrich Herr	CDU	
------------------	-----	--

Tagesordnung:

- . Ortsbesichtigung zu TOP 5, Treffpunkt um 17:30 Uhr Parkstreifen Stockmannsweg
- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Genehmigung der Niederschriften über die 38. und 39. Sitzung
- 3 . Bericht der Verwaltung
- 4 . Flächennutzungsplan der Stadt Wyk auf Föhr
 - a) Behandlung der Anregungen aus den frühzeitigen Beteiligungsverfahren

- b) Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: Stadt/001358/2
- 5 . Parkraumkonzept und Erneuerung Bereich Stockmannsweg
Anlage
- 6 . B-Plan 47b der Stadt Wyk auf Föhr Nutzungskonzept für das Grundstück des ehemaligen
Landschulheimes des Kreises Rendsburg-Eckernförde
hier: - Sachstand - weitere Vorgehensweise -
- 7 . 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 23 der Stadt Wyk auf Föhr für das Gebiet des öf-
fentlichen Parkplatzes südlich des Ziegeleiweges
hier: a) Behandlung der eingegangenen Anregungen und Bedenken
b) erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: Stadt/001472/2
- 8 . Stand der Bauleitplanung
hier: Rangfolge
Anlage
- 9 . Verschiedenes

. **Ortsbesichtigung zu TOP 5, Treffpunkt um 17:30 Uhr Parkstreifen Stockmanns-
weg**

Die Ausschussvorsitzende begrüßt alle Anwesenden und übergibt das Wort an den Leiter des städtischen Hafensbetriebs. Herr Koch stellt die Problematik (der Platzsituation für Fahrräder) anhand der Örtlichkeit dar. Im Anschluss erfolgt eine Diskussion, in der Änderungsmöglichkeiten vorgestellt werden. Diesen werden später im Sitzungssaal ausführlich beraten.

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Ausschussvorsitzende stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgt und der Ausschuss beschlussfähig ist.

2. Genehmigung der Niederschriften über die 38. und 39. Sitzung

Die Niederschriften werden mit folgender Änderung einstimmig genehmigt:

Zusatz zum Protokoll der 39. Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses vom 05.07.2006, Seite 6, Tagesordnungspunkt 9:

Da das umfangreiche Informationsmaterial zum Sachstand und zur rechtlichen Einschätzung erst am Sitzungstag vorliegt, ist es den Fraktionen nicht möglich, ein Meinungsbild abzugeben. Der Tagesordnungspunkt wird daher verschoben...

3. Bericht der Verwaltung

Wasserschutzgebietsverordnung

Es ist ein Verordnungsentwurf zur Wasserschutzgebietsverordnung eingegangen. Herr Schmidt trägt die wesentlichen Punkte kurz vor. Seitens der Stadt Wyk auf Föhr bestehen keine Bedenken gegen diesen Vorentwurf.

Schäden an der Promenade

Seitens des städtischen Hafenbetriebes ist ein Gutachten beauftragt worden. Diese Arbeit wird von einem Gutachter aus Niedersachsen erstellt, welcher in den nächsten sechs Wochen auf die Insel kommen wird.

Bolzplatz – Rotdornweg

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses wurde beschlossen, dass die bestehenden Pachtverträge nicht gekündigt und auch keine Mittel im Haushalt 2007 bereitgestellt werden.

4. Flächennutzungsplan der Stadt Wyk auf Föhr **a) Behandlung der Anregungen aus den frühzeitigen Beteiligungsverfahren** **b) Entwurfs- und Auslegungsbeschluss** **Vorlage: Stadt/001358/2**

Die Ausschussvorsitzende übergibt das Wort an Frau Jung, die anhand der Vorlage berichtet. Sie teilt dazu mit, dass es in Utersum einen neuen möglichen Standort für den Campingplatz gibt. Ferner wird berichtet, dass sich die geplante Fläche für den Campingplatz in Wyk je zur Hälfte in der Flugschneise und auf dem Gelände gegenüber der Jugendherberge befindet. Nach einem Gespräch mit der Leiterin der Herberge ist deutlich geworden, dass die Jugendherberge nicht auf den Bolzplatz verzichten kann. Es wird angeregt, den Einwand zu überprüfen. Wenn eine Verschiebung des geplanten Campingplatzes möglich ist, dann sollte dies geschehen.

In der Diskussionsrunde fallen ferner die folgenden Stichpunkte:

- Grünstreifen vom Kortdeelsweg zum Nieblumstieg soll verbreitert werden, entsprechend den nach Süden weiterführenden Grünzügen.
- Die Fläche der Anpflanzverpflichtung am Rande des künftigen Gewerbegebietes sollte im Eigentum der Stadt verbleiben, um einen angemessen breiten Grünstreifen einschließlich Wegeverbindung zu gewährleisten.
- Änderung 28 (Töft) trägt die falsche Bezeichnung.
- Hamburger Ring/Berliner Ring, sind die Anwohner gefragt worden, ob sie die Fläche des bisherigen Spielplatzanteils anteilig kaufen wollen?

Die Ausschussvorsitzende bittet die Verwaltung den letzten Punkt zu prüfen. Da die Änderungen keine erheblichen Folgen in der Planung mit sich bringen, wird dem vorliegenden Entwurf einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja

5. Parkraumkonzept und Erneuerung Bereich Stockmannsweg Anlage

Die Ausschussvorsitzende fasst noch einmal die Punkte der Ortsbesichtigung zusammen.

Die Stellplatzsituation der Fahrräder ist unübersichtlich und gefährlich. Es wird angeregt das ganze Gebiet zu überdenken, da es sich allgemein in einem schlechten Zustand befindet. Herr Schmidt stellt die genannten Änderungsmöglichkeiten vor.

1. zusätzliche Stellplätze auf der Strandböschung (jeweils zwischen den Bänken).
2. Autostellplätze entfernen, acht Fahrradständer aufstellen. Somit entstehen circa 60 neue Plätze für Fahrräder.
3. Fahrradständer unter den Bäumen ansiedeln; Hecke so weit entfernen, dass Fahrradständer gut sichtbar; Behindertenparkplätze auf den vorhandenen Parkplatz in der Badestraße versetzen.
4. Bäume entlang des Stockmannsweges fortsetzen, dass Alleecharakter entsteht.

Die Mehrheit spricht sich dafür aus, die Fahrradständer nicht auf der Böschung zu platzieren, da der Panoramablick auf die Halligen gestört wird. Stattdessen sollten kurzfristig naturnah wirkende Fahrradständer geschaffen werden. Nach einer Diskussionsrunde wird die Verwaltung gebeten einen Plan mit Möglichkeiten für die zukünftige Nutzung und Gestaltung dieses gesamten Bereiches zu entwerfen, zugleich als Grundlage für das Einwerben evtl. Zuschüsse.

6. B-Plan 47b der Stadt Wyk auf Föhr Nutzungskonzept für das Grundstück des ehemaligen Landschulheimes des Kreises Rendsburg-Eckernförde hier: - Sachstand - weitere Vorgehensweise -

Herr Schmidt berichtet anhand des Protokolls vom Haupt- und Finanzausschuss. Demnach ist das Internatskonzept zurückgezogen worden. Wegen des unter anderem durch dieses Thema bedingten Zeitablaufes ist die Veränderungssperre um ein Jahr verlängert worden. Der Ausschuss ist der Auffassung das Thema wieder zu behandeln, wenn konkrete Vorschläge vorliegen.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja

7. 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 23 der Stadt Wyk auf Föhr für das Gebiet des öffentlichen Parkplatzes südlich des Ziegeleiweges hier: a) Behandlung der eingegangenen Anregungen und Bedenken b) erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss Vorlage: Stadt/001472/2

Herr Schmidt berichtet anhand der Vorlage. Nach einer Aussprache zu den Änderungen an der Planung und deren Auswirkungen für das Gewerbegebiet wird den geänderten Planunterlagen zugestimmt. Die Punkte a) und b) werden zusammen abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja, 4 Nein, 1 Enthaltung

8. Stand der Bauleitplanung hier: Rangfolge Anlage

Herr Schmidt weist auf einen Schreibfehler hin. Unter Ziffer 15 heißt es folgendermaßen richtig: *3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 für das Gebiet zwischen Badestraße,*

Gmelinstraße, Fasanenweg und Waldstraße. Im Anschluss wird die Anlage ohne weitere Änderungen zustimmend zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja

9. **Verschiedenes**

Grünstreifen

Es wird mitgeteilt, dass der Grünstreifen vom Nieblumstieg bis zum Haidweg in einem schlechten Zustand ist. Gleichzeitig wird angefragt, wann welcher Grünstreifen bzw. Weg saniert wird. Herr Schmidt teilt dazu mit, dass die Abteilung Grün-Bau dafür zuständig ist und es abhängig von den zur Verfügung stehenden Mitteln ist. Es wurde ihm aber mitgeteilt, dass das oben aufgeführte Vorhaben als eines der nächsten in die Pflegemaßnahmen einbezogen wird. Es wird eine allgemeine Liste angefordert, auf der erkennbar ist, in welcher Reihenfolge bei der Pflege / Durchforstung der Grünzüge vorgegangen wird.

Schulträgerschaft

Es wird angefragt, wer dafür verantwortlich ist, dass die Schulträgerschaft auf die Kommune übergeht. Es wird gebeten sich mit dieser Frage an die büroleitende Beamtin zu wenden.

Kathrein Groten

Vanessa Kallinich